



DOWNLOAD



Von der naturphilosophischen zur hellenistischen Mechanik: Vergleich und Entwicklung der Methodik und Lehre innerhalb der antiken Mechanik

By Matthias Scherer

GRIN Verlag Mrz 2012, 2012. sonst. Bücher. Book Condition: Neu. 222x146x1 mm. This item is printed on demand - Print on Demand Neuware - Studienarbeit aus dem Jahr 2012 im Fachbereich Technik, einseitig bedruckt, Note: 1,3, Karlsruher Institut für Technologie (KIT) (Institut für Geistes- und Sozialwissenschaften), Veranstaltung: Technikgeschichte und Technikphilosophie, Sprache: Deutsch, Abstract: Der Begriff der Mechanik kann in zwei Bereiche unterteilt werden: in die praktische und theoretische Mechanik. Schon die ägyptischen und babylonischen Hochkulturen verstanden es, einfache Maschinen wie den Hebel für zahlreiche Bauwerke und zudem für agrarische Zwecke zu nutzen. Jedoch konnten diese Hochkulturen die eingesetzten Gerätschaften und deren Wirkungsweise nicht durch mechanisch-physikalische Grundsätze erläutern. Ausgehend von dem praktischen Anwendungswissen über jene Gerätschaften, welche in zahlreichen Abwandlungen sowohl im Bauwesen als auch in der Landwirtschaft zum Einsatz kamen, sollte nun eine Theorie der Mechanik erschaffen werden. Zur Themeneingrenzung In dieser Arbeit soll vor allem die methodische Entwicklung der Mechanik der Antike betrachtet und erörtert werden. Von der aristotelischen Naturphilosophie ausgehend wird zunächst die Entwicklung einer methodischen Mechanik und deren Etablierung als eigenständige Disziplin innerhalb der Philosophie betrachtet. Nach einigen Erläuterungen zur aristotelischen Mechanik und deren Prinzipien - sowie deren Ursprung - soll der Fokus sodann auf die axiomatisch-deduktive...



READ ONLINE
[2.96 MB]

Reviews

Very beneficial for all type of folks. It can be rally intriguing throug studying time. You will like how the writer publish this ebook.
-- **Nathan Cruickshank**

Totally one of the better pdf I have at any time read through. It really is simplified but shocks within the 50 % from the ebook. Once you begin to read the book, it is extremely difficult to leave it before concluding.
-- **Mariano Spinka**